



**Der Stat Worm[b]s || Reformacion: statute[m].
ordenu[n]g || Satzung die alle[n] Stette[n]: co[m]munen:
Regime[n]ten: fürste[n]=||thum: Herschafften:
Amptleüte[n]: nutzlich: furdlich: vn[d] || ...**

Knobloch, Johann

Straßburg, 1509

VD16 VD16 W 4382

VD18 VD0096124

So [der] testator o[der] schefftmecher seyn güter selbs bey seine[m] eide
angibt

[urn:nbn:de:hbz:466:1-98940](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-98940)

Bl. **III.** **III.**
sollen sie des erbs oder sätzung verfallen vnnnd bera- **Abrechnung** ob
aufrichtig desselben Testaments oder geschäfts soult v. sätzung betricke an vns
de Rate erwachsen vnd der gemachten erben teyl züm dritten teyl vnser Stat hie
co züm buwe vnnnd die andern zweyteil den rechten natürlichen vnd nechsten er-
ben gefallen vnnnd verfallen seyn.

So eyner dem der testator schuldig ist zü Erben gemacht were vnd das annympt.

Titel. xij.

An ein Testament letzter wil oder geschäft gemacht vnnnd der dem der
testator schuldig were zü erben gesetzt würde allein oder mitt andern. vñ
dennympt er sich des erbs oder der verlassenen güter so felt er von forde-
rung seyn schuldig die erlischt nach sag der Rechten.

So der testator oder geschäftmecher seyn güter selbes bey seynē Eyd angibt **Tit. xij.**

An ein Vatter oder ander geschäftmecher seyn habe vnnnd güter messige
vnnnd bestympt bey seynē Eyd den er deshalben schweret vnd darauff ver-
teylt vnder seyn erben: das soll von den erben gehalten werden: Welcher
darwider thäte oder solichs vnderstünde zü widertreiben der verlöre seyn erb:recht
vnnnd soll yme des nicht geuolgt werden. Doch wollen wir hymitt den erbleychen
schuldeneren keynem abbruch thun.

Von gesetzter habe vnnnd gütern ge- nant Legata. **Tit. xij.**

GIn yeglicher testator oder geschäftmecher mag setzen vnd geben von seynē
gütern: vnnnd das soll gehalten werden wie obsteet souer das testament
oder gemechts sunst seynes weßlichen stückhalben tüglich vñ vollkommen
ist. Doch setzen vñ wollen wir so de gemeynē nütz diser Stat etwas gebē ob gesetz-
te: vnnnd doch das testament oder geschäft nitt ganz vollkommen were. soll nitt
destminder dieselb sätzung crafft haben vnd dem gemeynē nütz geuolgt werden.

Es sollen aber die Legata oder verschafften habe vnnnd güter nitt hngegeben
noch vertheilt werden: es seyen dann die schulden des geschäftmechers zünor auß-
gericht vnd bezahlt den mann schuldig were.

Was auch angütige sachen genant Ad pias causas dem gemeynē nütz d Stat
dem Elenden haufe vnnnd der gleychen gesetzt were: das soll zü vorderst außge-
richt vnd vernügt werden ob auch nitt souil vberig dauon den andern den gesetz-
tere yrer sätzung völlig entrichtig oder genügen gesehen mocht.